Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 18 (1892)

Heft: 15

Artikel: Dilettanten-Parade

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-430446

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

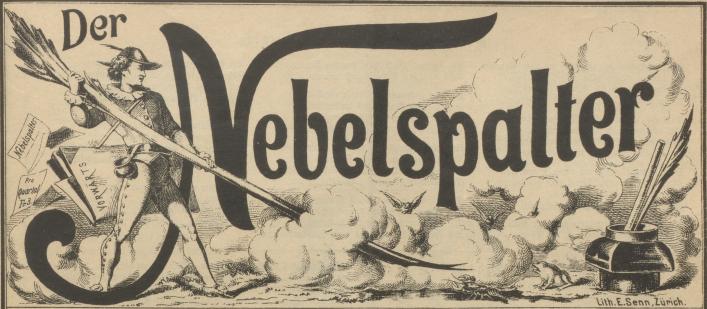
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Illustrirkes humoristisch-sakyrisches Cochenblakk.

Verantwortliche Redaktion: Jean Nötzli.

Expedition: Centralhof 14.

Buchdruckerei Jacques Bollmann.

Erscheint jeden Samstag.



Abonnementsbedingungen.



Briefe und Gelder franko.

Alle Postämter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen entgegen. Franko für die Schweiz: Für 3 Monate Fr. 3, für 6 Monate Fr. 5.50, für 12 Monate Fr. 10; für alle Staaten des Weltpostvereins: Für 6 Monate Fr. 7, für 12 Monate Fr. 13.50. - Einzelne Nummern 30 Cts. Nummern mit Farbendruckbild 50 Cts.

Inserate per kleingespaltene Petitzeile für die Schweiz 30 Cts., für das Ausland 50 Cts. Aufträge für Schweizer Inserate befördern alle Annoncen-Agenturen der Schweiz. Für ausserschweizerische Inserate ist der Annoncen-Expedition Adolf Steiner in Hamburg. Berlin, Mailand das Monopol der Inseraten-Annahme übertragen.

Dilettanten-Parade.

→ (Ein politifd Tied.) 🗠

Was follt da für ein Barrenschwarm, Geschmückt, geschminkt, daß Gott erbarm'? Bei! wie sie pauken und frompefen, Es gilt die herrlichste der Rêfen. Als Braditherold Robirt voran Der emig-junge Größenwahn, Ihm folgt die Sippschaft der Verkannten, D die verfluchten Dilettanten!

Die Fahne frägt der lange Beng, Ein Eselskopf, die Impotenz Ist drauf in Folio zu schauen. "Beil, Beil dem Könige aller Grauen!" So Ichrei'n die Pfuscher von Beruf, Die Gott in seinem Born erschuf; Befrackt nah'n die Salon-Daganten, D die verfluchten Dilettanten!

Der fiedelf, jener brüllt Tenor, Der rhapsodirt den Schiller vor, Rann Dächte durch am Flügel rafen, Die Schachtel dort bepinselt Basen, Der macht in Verlen wundervoll, Bis ihm der Kamm zum Plaken schwoll, Bun ift er Papft der Meberspannten, D die verfluchten Dilettanten!

Der Dorfheiland, ein Lehrerlein, Die Seele vom Gesangverein, Rommt hahnenstoly einhergeschritten, Wicht hat's ihn unblamirt gelitten. An Dichteritis krankt er auch, Bür den ein Extra-Haselstrauch Auf's Bügelpaar der framm Gespannten! D die verfluchten Dilettanten!

Was follt da für ein Darrenschwarm, Gelchmückt, gelchminkt, daß Gott erbarm'? Es find beklagenswerthe Seelen, Berdammt, fich und die Belt zu quälen. Sie flattern um ein großes Licht Und seine Glut versengt sie nicht. Fortstümpern selbst die Hirnverbrannten --D die verfluchten Dilettanten!

